

Protokoll zum öffentlichen Treffen des Jugendbeirates der Stadt Falkensee

Sitzungstag: Freitag, 22.04.2022

Sitzungsort: Stadthalle (Raum A 210), Scharenbergstraße 15, 14612 Falkensee

Beginn: 18:30 Uhr

Anwesend: Mostafa Abbas, Clara Biesgen, Tim Brand, Marius Miethig

Entschuldigt: Lisa Luckenbach, Melina Voß

Moderation: Tim Brand **Protokoll:** Mostafa Abbas

Gäste: keine

I. Geschäftliches:

1. Anwesenheit, Moderation und Protokoll

Tim eröffnet als Moderation das Treffen und teilt mit, dass ordnungsgemäß geladen wurde. Mostafa wird das Protokoll schreiben.

2. Protokollkontrolle und Bestätigung des Protokolls

Marius hat das Protokoll zur letzten Sitzung an alle verschickt. Es wird ohne Änderungswünsche einstimmig angenommen.

3. Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfähigkeit

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form bestätigt. Mit vier von sechs anwesenden Mitgliedern ist der Jugendbeirat beschlussfähig.

II. Allgemeines:

4. Berichte aus den Ausschüssen

ASUKM Tim Brand	<ul style="list-style-type: none">•keine neuen Informationen zum Nachfolgebau der Alten Stadthalle → Gespräche zum Projekt mit Investor sollen stattfinden, Bürger*innenbeteiligung geplant•Prüfauftrag durch die CDU zum Modellprojekt inklusiver Spielplatz wurde mehrheitlich angenommen
BKSSA Marius Miethig	<ul style="list-style-type: none">• Thema Kinderbeauftragte*r und Jugendbeteiligung• Kinderbeauftragte*r soll innerhalb der nächsten Monate eingestellt werden, die offizielle Berufung durch die SVV soll allerdings erst Monate später erfolgen → Begründung zu dieser Vorgehensweise löste Unklarheit und wenig Verständnis aus• Thema Jugendbeteiligung in der Kommune soll erst wieder in der SVV und BKSSA thematisiert werden, wenn der*die Kinderbeauftragte*r da ist (ob bei Anstellung/Berufung ist unklar)
BuWA Tim Brand	<ul style="list-style-type: none">• Baustellenbegehung des Horts an der Holbeinstraße → guter Baufortschritt und schicke Inneneinrichtung → es soll nach Grünen-Antrag zusätzlich noch eine Photovoltaikanlage auf das Dach gebaut werden• Hallenbad: Keller fast fertig, Rohbau im Juli• neuer Parkplatz an der Kantschule ist bald (noch vor dem Beginn der Sommerferien) fertig

HA Clara Biesgen	<ul style="list-style-type: none"> • Informationen zur Geflüchteten-situation Ukraine • Einwohner*innenzahl über 45.000 angestiegen • Hallenbadbetrieb: Hallenbad soll, wie das Waldbad auch, über die Gegefa GmbH (Tochtergesellschaft der Stadt) laufen, Expert*innen sollen für die Bewirtschaftung dazu geholt werden
----------------------------	--

5. Besprechung der nächsten SVV

Der Jugendbeirat wird sich zu keinem Tagesordnungspunkt äußern.

6. Aktueller Arbeitsstand und kurzer Bericht vom letzten Arbeitstreffen

- Clara berichtet vom Workshop mit Julia Krüger vom KiJuBB. Vor zwei Wochen traf sich der Jugendbeirat mit ihr im Nebengebäude des Hauses am Anger. Die Auswertung mit den dazugehörigen Flipcharts hat Julia an uns per Mail geschickt (siehe Anlage 1). Clara sagt, dass es ein sehr schöner, produktiver und konstruktiver Tag war und der Jugendbeirat mit einem gestärkten Selbstverständnis und einer besseren Arbeitsperspektive für die Zukunft aus der Sitzung raus geht.

7. Sonstiges

- **8.1:** Gespräch mit Bildungsministerin Britta Ernst

Marius berichtet, dass das Gespräch mit der brandenburgischen Bildungsministerin Britta Ernst nun doch in Präsenz stattfinden soll. Dies teilte das Ministerium vor ein paar Tagen per Mail mit. Es wird sich nach einer kurzen Abfrage darauf geeinigt, dass Tim zusammen mit Mostafa, Melina und Marius zum Gespräch mit der Ministerin fahren wird. Treffpunkt zur Abfahrt ist 16:00 Uhr – Tim sammelt alle mit dem Auto ein.

- **8.2:** Bundesvernetzungstreffen der Jugendgremien in Weimar

Mostafa erzählt, dass er eine Zusage für das Bundesvernetzungstreffen erhalten hat, allerdings doch nicht teilnehmen kann. Marius hingegen hat aufgrund von zu vielen Bewerbungen und zu wenig verfügbaren Plätzen eine Absage erhalten. Mostafa wird dem KiJuBB mitteilen, dass er nicht teilnehmen kann, vielleicht rückt Marius für ihn nach.

- **8.3:** Bürgerinitiative Verkehrssicherheit Bredower Straße

Marius informiert, dass rund einem Jahr nach dem letzten Treffen der Initiative nun eine Mail kam, indem nach weiterer Unterstützung für den Verkehrsbereich Bredower Straße / Rosenstraße / Bandelowstraße gefragt wurde. Dort wird unter anderem Tempo 30 gefordert. Er fragt, ob eine grundsätzliche Unterstützung für diese Anliegen weiter vorliegt - immerhin fahren dort täglich viele junge Schüler*innen statt. Mehrheitlich wird sich dafür ausgesprochen, diese Initiative weiterhin zugunsten der Verkehrssicherheit für die Jugendlichen zu unterstützen.

- **8.4:** Finanzen und Website

Schatzmeister Marius erklärt, dass sich die Bezahlung der Website als deutlich komplizierter gestaltet, als anfangs gedacht und gehofft. Es ist keine Bezahlung auf Rechnung möglich – jedoch kann die Stadt nur so an den Anbieter das Geld überweisen, da sie als öffentlicher Dienst weder über Lastschriftmandate, noch über Kreditkartenzahlung solche Dinge bezahlen darf. Das Problem der Zahlungsmöglichkeiten besteht sowohl beim Anbieter Wix, wie auch Jimdo.

Frau Wiese aus der Stadtverwaltung hat daher vorgeschlagen, dass sich der Jugendbeirat – analog zum Teilhabebeirat – ein eigenes Bankkonto einrichten sollte. Marius schlägt daher vor, dass sich der Jugendbeirat der Stadt Falkensee ein eigenes Bankkonto zur einfacheren Abwicklung dieser finanziellen Geschäfte einrichtet. Diesem Vorschlag wird sich einstimmig angeschlossen. Marius wird sich um alles Weitere kümmern und bei der nächsten Sitzung darüber berichten.

III. Terminliches:

Termin für das nächste öffentliche Treffen:

Freitag, 20.05.2022 (Startzeit 18:30 Uhr)

Stadthalle (Raum A 210), Scharenbergstraße 15, 14612 Falkensee

Termin für das nächste Arbeitstreffen:

Wird noch festgelegt.

Termin mit der Ministerin für JBS Britta Ernst:

Mittwoch, 27.04.2022 (16:00 Uhr – 17:00 Uhr)

Ministerium für Jugend, Bildung und Sport

Heinrich-Mann-Allee 107 (Haus 1/1a), 14473 Potsdam

IV. Nichtöffentlicher Teil:

Es werden keine Punkte besprochen.